



GESTALTUNG: KROGEL & UNTERMANIN

28.6.2016
BIS
22.11.2016

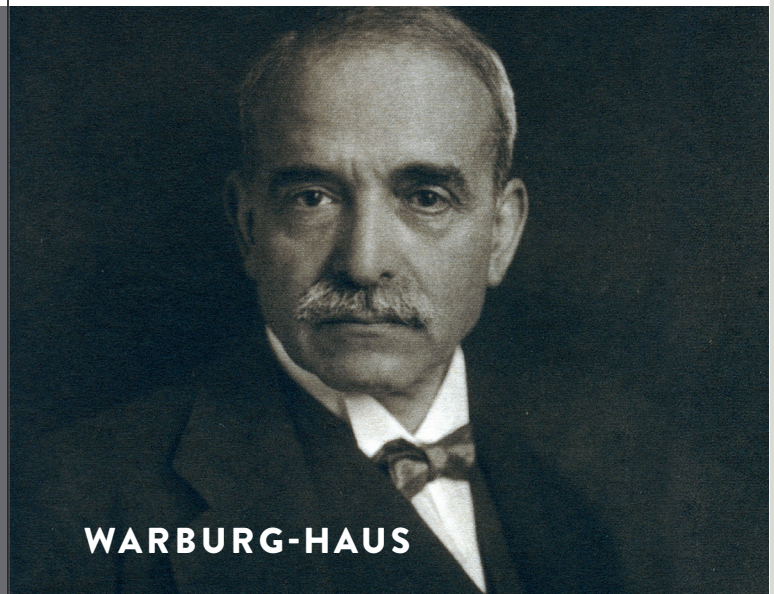
WARBURG LEBT! VORTRAGSREIHE ZUM
150. GEBURTSTAG DES HAMBURGER KUNST- UND
KULTURHISTORIKERS ABY WARBURG

HEILWIGSTRASSE 116
20249 HAMBURG
WWW.WARBURG-HAUS.DE

KONTAKT

Eva Landmann
Tel.: +49 40 42838 6148
eva.landmann@uni-hamburg.de

WARBURG-HAUS



WARBURG-HAUS

VORTAGSREIHE

ZUM 150. GEBURTSTAG VON ABY WARBURG

Als einer der Wegbereiter der modernen Kulturwissenschaften widmete Aby Warburg (13.6.1866–26.10.1929) sein Lebenswerk dem Versuch, den Einfluss der Antike auf die Neuzeit als Effekt kultureller Erinnerungsprozesse zu konzeptualisieren. Jenseits akademischer Denkgewohnheiten entstand die Kulturwissenschaftliche Bibliothek Warburg in Hamburg zugleich als Ergebnis und Voraussetzung seiner Arbeit.

Die Ansätze Warburgs prägen und inspirieren kunst- und kulturgeschichtliche, bildwissenschaftliche sowie andere geisteswissenschaftliche Forschungen.

IN KOOPERATION MIT DEM WARBURG INSTITUTE, LONDON,
UND DEM GETTY RESEARCH INSTITUTE, LOS ANGELES

28.6.2016 /

DI 19.00 UHR

THE LIGHT FOOTSTEP OF THE SERVING
GIRL (KNOWLEDGE OF IMAGES, ECCENTRIC
KNOWLEDGE)

Georges Didi-Huberman, Paris

12.7.2016 /

DI 19.00 UHR

NACHLEBEN. HERKÜNFTE UND KONTEXTE
EINES BEGRIFFS

Ulrich Raulff, Marbach

18.10.2016 /

DI 19.00 UHR

METHOD, MADNESS, AND MONTAGE.
ABY WARBURG TO JOHN NASH

W. J. T. Mitchell, Chicago

8.11.2016 /

DI 19.00 UHR

»PHYSIK DES SYMBOLS«. ABY WARBURG
UND DIE KRAFT DER BILDER

Cornelia Zumbusch, Hamburg

22.11.2016 /

DI 19.00 UHR

PER ASTRA AD SPHAERAM:
ABY WARBURG AND THE FUTURE
OF THE HUMANITIES

David Freedberg, London